

Marktüberblick am 04.10.2019

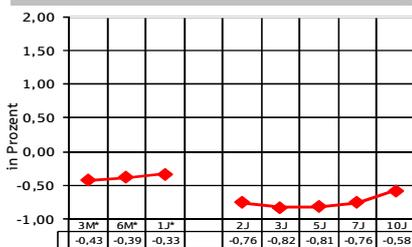
Stand: 8:55 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	11.925,25	+0,00 %	+12,94 %	Rendite 10J D *	-0,58 %	-4 Bp	Dax-Future *	11.926,00
MDax *	25.117,53	+0,00 %	+16,35 %	Rendite 10J USA *	1,54 %	-6 Bp	S&P 500-Future	2917,00
SDax *	10.754,48	+0,00 %	+13,10 %	Rendite 10J UK *	0,48 %	-1 Bp	Nasdaq 100-Future	7643,25
TecDax*	2.720,57	+0,00 %	+11,04 %	Rendite 10J CH *	-0,82 %	-6 Bp	Bund-Future	174,47
EuroStoxx 50 *	3.417,37	+0,12 %	+13,86 %	Rendite 10J Jap. *	-0,22 %	-3 Bp	VDax *	20,84
Stoxx Europe 50 *	3.122,33	+0,12 %	+13,13 %	Umlaufrendite *	-0,54 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1508,64
EuroStoxx *	369,34	+0,08 %	+12,44 %	RexP *	500,96	+0,00 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	58,90
Dow Jones Ind. *	26.201,04	+0,47 %	+12,32 %	3-M-Euribor *	-0,43 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,0974
S&P 500 *	2.910,63	+0,80 %	+16,11 %	12-M-Euribor *	-0,33 %	-1 Bp	Euro/Pfund	0,8885
Nasdaq Composite *	7.872,26	+1,12 %	+18,64 %	Swap 2J *	-0,47 %	-1 Bp	Euro/CHF	1,0964
Topix	1.572,90	+0,26 %	+5,01 %	Swap 5J *	-0,43 %	-3 Bp	Euro/Yen	117,21
MSCI Far East (ex Japan) *	497,19	-0,12 %	+4,21 %	Swap 10J *	-0,17 %	-3 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,49
MSCI-World *	1.639,45	+0,31 %	+13,74 %	Swap 30J *	0,21 %	-4 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 04. Okt (Reuters) - Nach der Handelspause zum Tag der Deutschen Einheit wird der Dax am Freitag Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge etwas höher starten. Am Mittwoch war er 2,8 Prozent schwächer bei 11.925 Punkten aus dem Handel gegangen. Im Mittelpunkt stehen dürfte der Handelsstreit zwischen den USA und der EU. Die USA hatten am Mittwoch Zölle auf Flugzeuge und andere EU-Importe wie Wein und Käse angekündigt. Sie hatten dafür grünes Licht von der Welthandelsorganisation WTO erhalten. In der EU stößt die Entscheidung auf Kritik. Daneben warten Anleger auf den US-Arbeitsmarktbericht am Nachmittag. Von den Statistiken erhoffen sie sich Rückschlüsse auf die weitere Geldpolitik der US-Notenbank Fed.

Die US-Börsen haben am Donnerstag mit Kursgewinnen geschlossen. Unterstützung erhielten die New Yorker Börsen von Zinssenkungsfantasien nach schwachen Konjunkturdaten. Die US-Industrie sammelte im August weniger Aufträge ein. Das Neugeschäft gab 0,1 Prozent zum Vormonat nach. Manche Ökonomen erwarten deshalb, dass die Notenbank Fed bald die Zinsen weiter senkt, um der Wirtschaft Schub zu verleihen. Mit Spannung warteten Anleger auf weitere Konjunkturdaten wie den heutigen Arbeitsmarktbericht. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss 0,5 Prozent höher auf 26.201 Punkten. Der technologieelastige Nasdaq rückte 1,1 Prozent auf 7.872 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,8 Prozent auf 2.910 Punkte zu. Abgestraft wurden die Dividendenpapiere von Fluggesellschaften. Delta Airlines warnte vor den Auswirkungen der Strafzölle auf EU-Flugzeuge. Der Schritt werde den amerikanischen Airlines ernsthaften Schaden zufügen und die Gewinne schmälern. Die Einfuhr von Flugzeugen aus der Europäischen Union soll um zehn Prozent verteuert werden.

Starke Vorgaben aus den USA haben den asiatischen Aktienmärkten zum Wochenschluss zu Kursgewinnen verholfen. Allerdings bremsten Konjunktursorgen die Kauflaune. In Tokio schloss der 225 Werte umfassende Nikkei-Index 0,3 Prozent fester bei 21.410 Punkten. Auch außerhalb Japans legten die Kurse zu. Der MSCI-Index für Asien ohne Japan gewann 0,4 Prozent. In Hongkong gaben die Kurse dagegen 0,7 Prozent nach. Nach den monatelangen gewaltsamen Protesten soll in der Stadt Medienberichten zufolge ab Mitternacht ein Versammlungsverbot gelten.

Wirtschaftsdaten heute

USA: Handelsbilanzsaldo (Aug), Arbeitslosenquote, Beschäftigte außerhalb der Landwirtschaft, Stundenlöhne (Sep)

Unternehmensdaten heute

-/-

weitere wichtige Termine heute

VDMA: Auftragseingang Maschinen- und Anlagenbau im August

S&P: Ergebnis der Ratingüberprüfung für Frankreich

Die chinesischen Börsen bleiben feiertagsbedingt geschlossen

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.